

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 10.04.2024 im Pfarrheim

Teilnehmer*innen:

Bernhard Krampe, Robert Sommer, Christiane Mussinghoff, Bernd Kentrup, Margret Gröver, Timo Plaß, Paul Wichmann, Lukas Seggewiß
Gäste: Leonie Neumann, Adelheid Strukamp

1. Begrüßung

Lukas Seggewiß begrüßt die Anwesenden.
Bernhard Krampe trägt einen Impuls vor.

2. Institutionelles Schutzkonzept

- Adelheid Strukamp stellt das institutionelle Schutzkonzept vor und erläutert besonders die Änderungen, die vor Kurzem im institutionellen Schutzkonzept eingearbeitet wurden.
- Es wird über den Satz „Bei Übernachtungen von Jugendlichen besprechen wir vorher die Möglichkeit nach einer eventuell geschlechtsgetrennten Zimmeraufteilung“ diskutiert. Das Wort „eventuell“ sollte gestrichen werden. Adelheid Strukamp nimmt dies mit in die Gruppe, die sich mit dem Institutionellen Schutzkonzept befasst.
- Es wird darüber diskutiert, wer als „ehrenamtlich Engagierter“ zählt. Christiane Mussinghoff erläutert, dass Menschen, die sich punktuell engagieren (z. B. bei der Erstkommunionkatechese) im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung Hinweise bekommen.
- Es werden Fragen zum Gendern gestellt, wobei der Umgang mit geschlechtergerechten Formulierungen insgesamt als gelungen empfunden wird.
- Insgesamt wird das Institutionelle Schutzkonzept als sehr gelungen betrachtet. Es gibt ein klares Votum für die Verabschiedung des Konzeptes. Der Pfarreirat dankt Adelheid Strukamp für die jahrelange ehrenamtliche Arbeit als Präventions-Fachkraft.

2. Pastoralplan

- Es erfolgt eine Diskussion über den Gebrauch von gegenderten Formulierungen. Letztendlich wird sich darauf geeinigt, dass im Text auf Sonderzeichen (z. B. Doppelpunkte oder Sternchen) verzichtet wird. Gleichzeitig wird die weibliche Form mitbenannt (z. B. „Christinnen und Christen). Am Anfang des Pastoralplans soll ein Satz eingefügt werden, der ähnlich wie im institutionellen Schutzkonzept darauf eingeht, dass alle Geschlechter mitgedacht sind.
- Grundsätzliche Änderung: Die „sollen“-Formulierungen werden umformuliert (z. B.: „Sie haben dort die Möglichkeit zum Malen“ statt: „Sie sollen dort die Möglichkeit zum Malen haben.“ => Timo Pläß überarbeitet diese Formulierungen.
- Änderung: „Wir wir unsere Ziele erreichen.“ statt „Wie wir unsere Qualitäten erreichen.“
- „Mitglieder von Kirchenvorstand und Pfarreirat“ statt „Gremienmitglieder“, um Klarheit zu schaffen, welche Gremien gemeint sind.

Zur Umsetzung:

- Es soll ein Hinweis am Fürbittbuch ausgelegt werden, dass Fürbitten vorgelesen werden. Freitags sollen Bitten exemplarisch vorgelesen werden. Bernhard Krampe nimmt das Fürbittbuch freitags mit in die Sakristei. Christiane Mussinghoff fragt Andreas Große-Boes, ob er ein Schild am Buch platziert.

Zur Veröffentlichung:

- Exemplare des Pastoralplans werden in der Kirche ausgelegt.
- Es erfolgt ein Hinweis in den Pfarrnachrichten.
- Der Pastoralplan wird auf der Homepage veröffentlicht.
- Es erfolgt ein Hinweis im Pfarrbrief, wenn möglich soll der Pastoralplan auch im Weihnachtspfarrbrief veröffentlicht werden.

3. Johanni-Fest

- Bernhard Krampe teilt mit, dass der Kolping die Bewirtung übernimmt.
- Es muss vorher bekanntgegeben werden, dass alle Gemeindemitglieder eingeladen sind.
- Gottesdienst findet um 10.00 Uhr statt.
- Familiengottesdienst / „Gottesdienst für alle“
 - Christiane Mussinghoff macht sich Gedanken zur Gestaltung des Gottesdienstes als „Gottesdienst für alle“.
 - Der Singkreis kann an dem Tag nicht singen. Daher wird eine alternative musikalische Gestaltung gesucht:
 - Margret Gröver fragt bei Sandra Krampe und Janina Fronhoff (?) nach. Falls diese keine Zeit haben, kann Christiane Mussinghoff evtl. bei Theresa Zimmer anfragen.
- Für anschließende Veranstaltung nach dem Gottesdienst: Straßenmalkreide, Spielzeug, Sand (bei gutem Wetter)
- Kekse und Getränke, Baguettes vom Kolping
 - => Bernhard Krampe fragt bei Littmann, ob Getränke dort bestellt werden können
- Idee, dass Caritas-mit-Kaffeetass' am gleichen Termin stattfinden könnte

Bücherei

=> Der aktuelle Planungsstand wird dem Bücherei-Team mitgeteilt, wenn ein Tisch aufgebaut werden soll, dann sollte dieser besser im Saal stehen.

Bannerabordnungen:

- Bannerabordnungen sollen zur Messe um 10.00 Uhr eingeladen werden. Lukas Seggewiß spricht mit Doris Kortmann-Beerhorst, damit sie den Vereinen Bescheid gibt.

4. Fronleichnam, 30. Mai 2024

- Doris Kortmann-Beerhorst hat die Dinge mit Polizei, Baustelle usw. geregelt.
- Christiane Mussinghoff baut mit den Erstkommunionfamilien und Andreas Große-Boes den Baldachin auf und macht dazu eine Katechese.
- Maximilian Kramer ist informiert, für das Mikrofon sorgt Andreas Große-Boes.
- Paul Wichmann hat mit dem BHD gesprochen. Es kommen wieder Senioren aus dem BHD dazu, anschließend wird ein Essen angeboten.

5. Erntedankgottesdienst, 06.10., 10.00 Uhr

- Es hat ein Treffen mit 8-10 Leuten von Landfrauen, Landjugend und Landwirten stattgefunden. Daraus hat sich ein Team gebildet, das sich um den Gottesdienst kümmert. Timo Plaß und Paul Wichmann waren aus dem Pfarreirat an dem Treffen beteiligt.
- Es wurde bei Frank Groever angefragt, dort findet die Messe statt.
- Auch die Messdiener sollen mit einbezogen werden.
- Demnächst gibt es ein nächstes Treffen. Anschließend werden weitere Informationen zur Planung mitgeteilt.

6. Bericht aus den Ausschüssen

- Kirchenvorstand:
 - Es gab personelle und finanzielle Fragen zu klären.
- Vorbereitung Bibelabend:
 - Das nächste Treffen findet am Dienstag, 16.04. um 20.00 Uhr im Pfarrheim statt.

7. Verschiedenes

- Die evangelische Gemeinde weihet am 22. September den Kubus in der evangelischen Kirche ein und hat Christinnen und Christen aus dem Pastoralen Raum eingeladen. Es wird noch weiter in Erfahrung gemacht, was wir dabei genau machen können und sollen.
- Jubiläum Anna Katharina Emmerick: Am 8. September feiert der Bischof den Gottesdienst um 11.00 Uhr an der Freilichtbühne, anschließend findet ein Familienprogramm von 12.30 Uhr-16.00 Uhr statt. Dafür wird ein Ansprechpartner aus dem Pfarreirat gesucht. Timo Plaß ist Ansprechpartner und gibt Informationen dann weiter.
- Rückblick auf Fastenzeit und Ostern:
 - Bußgottesdienst wurde vermisst, hat aber in Zusammenhang mit dem Chor stattgefunden => Auf die Formulierung soll nochmal geachtet werden, damit klar ist, dass ein Bußgottesdienst stattfindet.
 - Osternachtsmesse war sehr lebhaft, lang, aber nicht langweilig.
 - Gründonnerstag: Die Menschen in der Kirche haben sich auf die besondere Form eingelassen, das an den Händen Fassen sollte allerdings keinen zu großen Raum einnehmen.
 - Kinderkreuzweg: Es waren 55 Menschen da, der Kreuzweg wurde gut angenommen. Beim nächsten Mal soll auch in der Grundschule Werbung gemacht werden.
- Im Seelsorgeteam wurde besprochen, dass die Familiengottesdienste im nächsten Jahr um 10.00 Uhr stattfinden können.

Punkte, die aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung verschoben wurden:

- Einladung Lektoren und Kommunionhelfer
- Gedenkecke für Verstorbene

Nächste Pfarreiratssitzung: Donnerstag, 16.05.2024, um 20.00 Uhr im Pfarrheim